

QM - Qualitätsmanagement: Datenübernahme



HELP.CAGTFADM-QM

Release 4.6C



Copyright

© Copyright 2001 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP AG nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Software-Produkte können Software-Komponenten auch anderer Software-Hersteller enthalten.

Microsoft[®], WINDOWS[®], NT[®], EXCEL[®], Word[®], PowerPoint[®] und SQL Server[®] sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

IBM[®], DB2[®], OS/2[®], DB2/6000[®], Parallel Sysplex[®], MVS/ESA[®], RS/6000[®], AIX[®], S/390[®], AS/400[®], OS/390[®] und OS/400[®] sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

ORACLE[®] ist eine eingetragene Marke der ORACLE Corporation.

INFORMIX[®]-OnLine for SAP und Informix[®] Dynamic Server[™] sind eingetragene Marken der Informix Software Incorporated.

UNIX[®], X/Open[®], OSF/1[®] und Motif[®] sind eingetragene Marken der Open Group.

HTML, DHTML, XML, XHTML sind Marken oder eingetragene Marken des W3C[®], World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.

JAVA[®] ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc.

JAVASCRIPT[®] ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc., verwendet unter der Lizenz der von Netscape entwickelten und implementierten Technologie.

SAP, SAP Logo, R/2, RIVA, R/3, ABAP, SAP ArchiveLink, SAP Business Workflow, WebFlow, SAP EarlyWatch, BAPI, SAPPHIRE, Management Cockpit, mySAP.com Logo und mySAP.com sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und vielen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Produkte sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen.

Symbole

Symbol	Bedeutung
	Achtung
	Beispiel
	Empfehlung
	Hinweis
	Syntax
	Tip

Inhalt

QM - Qualitätsmanagement: Datenübernahme	5
Steckbrief zur Übernahme von QM-Stammprüfmerkmalen	6
Steckbrief zur Übernahme von QM-Prüfmethoden	9
Steckbrief zur Übernahme von Prüfplänen.....	12
Steckbrief zur Übernahme von Standardarbeitsplänen	15

QM - Qualitätsmanagement: Datenübernahme

Einsatzmöglichkeiten

Die Datenübernahme-Workbench unterstützt Sie bei der Übernahme von QM-Daten in ein SAP-System.

Der Einsatz der Workbench ist besonders geeignet bei einem großen Datenvolumen, da sie eine effiziente Datenübernahme gewährleistet und die Datenkonsistenz im SAP-System sicherstellt.

Funktionsumfang

Die Datenübernahme-Workbench bietet Ihnen in der Komponente QM folgende Funktionen:

- Datenübernahme von Stammpfmerkmalen
- Datenübernahme von Prüfmethoden
- Datenübernahme von Prüfplänen

Steckbrief zur Übernahme von QM-Stammprüfmerkmalen

Steckbrief zur Übernahme von QM-Stammprüfmerkmalen

A. Objekt Profil

Objektname und Identifikation

Name des Applikationsobjekts	Stammprüfmerkmal
Name des Business Objekts (BOR-Objekt)	QPMK
DX Workbench Objekt und ggf. Subobjekt Nummer(n) (DX Workbench <= 4.5)	-
Änderungsbeleg Objekt unterstützt?	nein
Langtext Objekt	ja
Datenkategorie	Stammdaten
Nummernvergabe	extern
SAP-Feld für die Nummer im Altsystem vorhanden?	nein

Transaktionen

Anlegen	QS21
Ändern	QS23
Anzeigen	QS24
Löschen	QS25

Weitere Programme

Reports zur Anzeige und Auswertung der übernommenen Daten	allgemeine Bestandsliste (QS28)
Löschprogramm für Massendaten oder Stornofunktion vorhanden?	nein
Änderungsprogramm für Massendaten verfügbar? Ist das Mass Tool anwendbar?	nein

Tabellen / Datenbanken

Relevante Tabellen	QPMK (Stammprüfmerkmal) QPMT (Kurztexte zum Stammprüfmerkmal) STXH (Langtexte zum Stammprüfmerkmal) STXL (Langtexte zum Stammprüfmerkmal)
Logische Datenbanken	QPMT: in logischen Datenbank QMQ
Tablespace	-

Steckbrief zur Übernahme von QM-Stammprüfmerkmalen

Customizing

Customizing-Aktivitäten mit Einfluß auf die Datenübernahme	-
--	---

Zeitpunkt und Reihenfolge

Zeitpunkt der Übernahme	beliebiger Zeitpunkt für Datenübernahme
Abhängigkeiten zu anderen Daten	Falls das Stammprüfmerkmal klassifiziert ist und die Klassifizierung in das SAP-System übernommen werden soll, müssen die Klassen bereits vor Einbuchung der Stammprüfmerkmale im SAP-System bereitgestellt werden. Dasselbe gilt für zugeordnete Prüfmethode und Kataloge.

SAP Hinweise

Online Service System-No, Versions-Nr.	keine
--	-------

B. BI / DI Informationen

BI / DI Übernahmeprogramm	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-
User-Exits oder BAdIs vorhanden?	-
Programm zur Generierung von Testdaten	-
Append-Strukturen	-
Z-Strukturen	-
NODATA-Zeichen	-
RESET-Zeichen	-

C. BAPI Informationen

Welches Berechtigungsobjekt ist notwendig?	Q_STA_QPMK, Q_MASTERD
Business Objekt Methode	SaveReplica
Nachrichtentyp	QPMK
IDoc-Typ	QPMK01
Workflow für das Error-Handling	nein
Welche Attribute sind abgedeckt? Sind alle notwendigen Parameter enthalten? Falls nicht, welche fehlen?	alle Attribute (siehe QPMK, QPMT) alle notwendigen Parameter sind enthalten
Werden die angelegten Objekte in einer Nachricht innerhalb des Standardparameters RETURN angegeben?*	nein
Test Run Kennzeichen (Details*)	nein

Steckbrief zur Übernahme von QM-Stammprüfmerkmalen

Massen-Update möglich? Ist das Puffer-Konzept verwirklicht?	ja ja
Erweiterbarkeit des BAPIs: - Parameter extensionIn/extensionOut? - User-Exits oder BAdIs vorhanden?	ja
Programm zur Generierung von Testdaten?	RBDSEQPMK
Hinweise zur Parallelisierung	keine Einschränkungen
Einschränkungen und spezielle Hinweise	Das IDoc besitzt keine hierarchische Struktur. Die IDoc-Schnittstelle wurde mit Hilfe der ALE-BAPI-Generierung automatisch erzeugt.

* Siehe Leitfaden 'BAPI-Entwicklung für die Massendatenübernahme'

D. EDI Informationen

Nachrichtentyp	-
IDoc Typ	-
X12 Nachrichtentyp	-
Edifact Nachrichtentyp	-
Verwendeter Ausgabebetyp?	-
Workflow für das Error handling	-
Verarbeitendes Programm	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-

Steckbrief zur Übernahme von QM-Prüfmethoden

A. Objekt Profil

Objektname und Identifikation

Name des Applikationsobjekts	Prüfmethode
Name des Business Objekts (BOR-Objekt)	QMTB
DX Workbench Objekt und ggf. Subobjekt Nummer(n) (DX Workbench <= 4.5)	-
Änderungsbeleg Objekt unterstützt?	nein
Langtext Objekt	ja
Datenkategorie	Stammdaten
Nummernvergabe	extern
SAP-Feld für die Nummer im Altsystem vorhanden?	nein

Transaktionen

Anlegen	QS31		
Ändern	QS33		
Anzeigen	QS34		
Löschen	QS35		

Weitere Programme

Reports zur Anzeige und Auswertung der übernommenen Daten	allgemeine Bestandsliste (QS38)
Löschprogramm für Massendaten oder Stornofunktion vorhanden?	nein
Änderungsprogramm für Massendaten verfügbar? Ist das Mass Tool anwendbar?	nein

Tabellen / Datenbanken

Relevante Tabellen	QMTB (Prüfmethodenstamm) QMTT (Kurztexte zur Prüfmethode) STXH (Langtexte zur Prüfmethode) STXL (Langtexte zur Prüfmethode)
Logische Datenbanken	QMTB: in logischer Datenbank PGQ QMTT: in logischen Datenbanken PGQ und QTQ
Tablespace	-

Steckbrief zur Übernahme von QM-Prüfmethoden

Customizing

Customizing-Aktivitäten mit Einfluß auf die Datenübernahme	-
--	---

Zeitpunkt und Reihenfolge

Zeitpunkt der Übernahme	beliebiger Zeitpunkt für Datenübernahme
Abhängigkeiten zu anderen Daten	Falls die Prüfmethode klassifiziert ist und die Klassifizierung in das SAP-System übernommen werden soll, müssen die Klassen bereits vor Einbuchung der Prüfmethode im SAP-System bereitgestellt werden. Dasselbe gilt für zugeordnete Dokumente.

SAP Hinweise

Online Service System-No, Versions-Nr.	keine
--	-------

B. BI / DI Informationen

BI / DI Übernahmeprogramm	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-
User-Exits oder BAdIs vorhanden?	-
Programm zur Generierung von Testdaten	-
Append-Strukturen	-
Z-Strukturen	-
NODATA-Zeichen	-
RESET-Zeichen	-

C. BAPI Informationen

Welches Berechtigungsobjekt ist notwendig?	Q_STA_QMTB, Q_MASTERD
Business Objekt Methode	SaveReplica
Nachrichtentyp	QSMT
IDoc-Typ	QSMT01
Workflow für das Error-Handling	nein
Welche Attribute sind abgedeckt? Sind alle notwendigen Parameter enthalten? Falls nicht, welche fehlen?	alle Attribute (siehe QMTB, QMTT) alle notwendigen Parameter sind enthalten
Werden die angelegten Objekte in einer Nachricht innerhalb des Standardparameters RETURN angegeben?*	nein
Test Run Kennzeichen (Details*)	nein

Steckbrief zur Übernahme von QM-Prüfmethoden

Massen-Update möglich? Ist das Puffer-Konzept verwirklicht?	ja ja
Erweiterbarkeit des BAPIs: - Parameter extensionIn/extensionOut? - User-Exits oder BAdIs vorhanden?	ja
Programm zur Generierung von Testdaten?	RBDSEQSMT
Hinweise zur Parallelisierung	keine Einschränkung
Einschränkungen und spezielle Hinweise	Das IDoc besitzt keine hierarchische Struktur. Die IDoc-Schnittstelle wurde mit Hilfe der ALE-BAPI-Generierung automatisch erzeugt

* Siehe Leitfaden 'BAPI-Entwicklung für die Massendatenübernahme'

D. EDI Informationen

Nachrichtentyp	-
IDoc Typ	-
X12 Nachrichtentyp	-
Edifact Nachrichtentyp	-
Verwendeter Ausgabebetyp?	-
Workflow für das Error handling	-
Verarbeitendes Programm	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-

Steckbrief zur Übernahme von Prüfplänen

Steckbrief zur Übernahme von Prüfplänen

A. Objekt Profil

Objektname und Identifikation

Name des Applikationsobjekts	Prüfplan
Name des Business Objekts (BOR-Objekt)	BUS1191
DX Workbench Objekt und ggf. Subobjekt Nummer(n) (DX Workbench <= 4.5)	240
Änderungsbeleg Objekt unterstützt?	ja
Langtext Objekt	ja
Datenkategorie	Stammdaten
Nummernvergabe	beides
SAP-Feld für die Nummer im Altsystem vorhanden?	ja, PLNNR_ALT

Transaktionen

Anlegen	CWBQM
Ändern	CWBQM
Anzeigen	CWBQM
Löschen	CWBQM

Weitere Programme

Reports zur Anzeige und Auswertung der übernommenen Daten	nein
Löschprogramm für Massendaten oder Stornofunktion vorhanden?	nein
Änderungsprogramm für Massendaten verfügbar? Ist das Mass Tool anwendbar?	nein

Tabellen / Datenbanken

Relevante Tabellen	PLKO, MAPL, PLNFL, PLAS, PLPO, PLFH, PLMK
Logische Datenbanken	PNM
Tablespace	-

Customizing

Customizing-Aktivitäten mit Einfluß auf die Datenübernahme	-
--	---

Zeitpunkt und Reihenfolge

Zeitpunkt der Übernahme	zu jedem beliebigen Zeitpunkt, sofern die referenzierten Objekte (Material, Stammpüfmerkmale, FHM ...) bereits vorhanden sind
-------------------------	---

Steckbrief zur Übernahme von Prüfplänen

Abhängigkeiten zu anderen Daten	Vorher müssen im System vorhanden sein: Materialstamm, Arbeitsplätze Falls sie genutzt werden, müssen vorhanden sein: Änderungsnummern, Standardpläne, Fertigungshilfsmittel, Stammprüfmerkmale (Klassenmerkmale), Prüfmethoden, Stichprobenverfahren, Dynamisierungsregeln und Kataloge
---------------------------------	--

SAP Hinweise

Online Service System-No, Versions-Nr.	bisher nicht vorhanden
--	------------------------

B. BI / DI Informationen

BI / DI Übernahmeprogramm	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-
User-Exits oder BAdIs vorhanden?	-
Programm zur Generierung von Testdaten	-
Append-Strukturen	-
Z-Strukturen	-
NODATA-Zeichen	-
RESET-Zeichen	-

C. BAPI Informationen

Welches Berechtigungsobjekt ist notwendig?	Q_ROUT, Q_PLN_FEAT
Business Objekt Methode	CREATE
Nachrichtentyp	INSPECTIONPLAN_CREATE
IDoc-Typ	INSPECTIONPLAN_CREATE01
Workflow für das Error-Handling	-
Welche Attribute sind abgedeckt? Sind alle notwendigen Parameter enthalten? Falls nicht, welche fehlen?	alle
Werden die angelegten Objekte in einer Nachricht innerhalb des Standardparameters RETURN angegeben?*	ja
Test Run Kennzeichen (Details*)	ja
Massen-Update möglich? Ist das Puffer-Konzept verwirklicht?	ja

Steckbrief zur Übernahme von Prüfplänen

Erweiterbarkeit des BAPIs: - Parameter extensionIn/extensionOut? - User-Exits oder BAdIs vorhanden?	-
Programm zur Generierung von Testdaten?	RQ_PLAN_CREATE_SAMPLE_FILE
Hinweise zur Parallelisierung	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-

* Siehe Leitfaden 'BAPI-Entwicklung für die Massendatenübernahme'

D. EDI Informationen

Nachrichtentyp	INSPECTIONPLAN_CREATE
IDoc Typ	INSPECTIONPLAN_CREATE01
X12 Nachrichtentyp	-
Edifact Nachrichtentyp	-
Verwendeter Ausgabebetyp?	-
Workflow für das Error handling	-
Verarbeitendes Programm	IDOC_INPUT_INSPECTIONPLAN_CREA
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-

Steckbrief zur Übernahme von Standardarbeitsplänen

A. Objekt Profil

Objektname und Identifikation

Name des Applikationsobjekts	Standardarbeitsplan
Name des Business Objekts (BOR-Objekt)	BUS1190
DX Workbench Objekt und ggf. Subobjekt Nummer(n) (DX Workbench <= 4.5)	0170
Änderungsbeleg Objekt unterstützt?	ja
Langtext Objekt	ja
Datenkategorie	Stammdaten
Nummernvergabe	beides
SAP-Feld für die Nummer im Altsystem vorhanden?	Ja, PLNNR_ALT

Transaktionen

Anlegen	CEWB
Ändern	CEWB
Anzeigen	CEWB
Löschen	CEWB

Weitere Programme

Reports zur Anzeige und Auswertung der übernommenen Daten	nein
Löschprogramm für Massendaten oder Stornofunktion vorhanden?	nein
Änderungsprogramm für Massendaten verfügbar? Ist das Mass Tool anwendbar?	nein

Tabellen / Datenbanken

Relevante Tabellen	PLKO, MAPL, PLNFL, PLAS, PLPO, PLFH, PLMZ, PLMK
Logische Datenbanken	PNM
Tablespace	-

Customizing

Customizing-Aktivitäten mit Einfluß auf die Datenübernahme	SLG0 (Objekt- und Subobjektdefinition für EWB-Objekte im Application Log)
--	---

Steckbrief zur Übernahme von Standardarbeitsplänen

Zeitpunkt und Reihenfolge

Zeitpunkt der Übernahme	zu jedem beliebigen Zeitpunkt, sofern die referierten Objekte (Material, Stücklisten, FHM ...) bereits vorhanden sind
Abhängigkeiten zu anderen Daten	Vorher müssen im System vorhanden sein: Materialstamm, Arbeitsplätze, Stücklisten Falls sie genutzt werden, müssen vorhanden sein: Änderungsnummern, Standardpläne, Fertigungshilfsmittel, Stammprüfmerkmale (Klassenmerkmale), Prüfmethode, Stichprobenverfahren, Dynamisierungsregeln und Kataloge

SAP Hinweise

Online Service System-No, Versions-Nr.	Bisher nicht vorhanden
--	------------------------

B. BI / DI Informationen

BI / DI Übernahmeprogramm	-
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-
User-Exits oder BAdIs vorhanden?	-
Programm zur Generierung von Testdaten	-
Append-Strukturen	-
Z-Strukturen	-
NODATA-Zeichen	-
RESET-Zeichen	-

C. BAPI Informationen

Welches Berechtigungsobjekt ist notwendig?	C_ROUT
Business Objekt Methode	CREATE
Nachrichtentyp	REFSETOFOPERATIONS_CREATE
IDoc-Typ	REFSETOFOPERATIONS_CREATE01
Workflow für das Error-Handling	-
Welche Attribute sind abgedeckt? Sind alle notwendigen Parameter enthalten? Falls nicht, welche fehlen?	alle
Werden die angelegten Objekte in einer Nachricht innerhalb des Standardparameters RETURN angegeben?*	ja
Test Run Kennzeichen (Details*)	ja

Steckbrief zur Übernahme von Standardarbeitsplänen

Massen-Update möglich? Ist das Puffer-Konzept verwirklicht?	Ja
Erweiterbarkeit des BAPIs: - Parameter extensionIn/extensionOut? - User-Exits oder BAdIs vorhanden?	-
Programm zur Generierung von Testdaten?	REFSETOFOPR_CREATE_SAMPLE_FILE
Hinweise zur Parallelisierung	Bei Bearbeitung von Komponentenzuordnungen müssen die verwendeten Stücklisten verschieden sein. Bei externer Nummernvergabe für die Plangruppe müssen die Plangruppen verschieden sein.
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-

* Siehe Leitfaden 'BAPI-Entwicklung für die Massendatenübernahme'

D. EDI Informationen

Nachrichtentyp	REFSETOFOPERATIONS_CREATE
IDoc Typ	REFSETOFOPERATIONS_CREATE01
X12 Nachrichtentyp	-
Edifact Nachrichtentyp	-
Verwendeter Ausgabentyp?	-
Workflow für das Error handling	-
Verarbeitendes Programm	IDOC_INPUT_REFSETOFOPR_CREATE
Einschränkungen und spezielle Hinweise	-